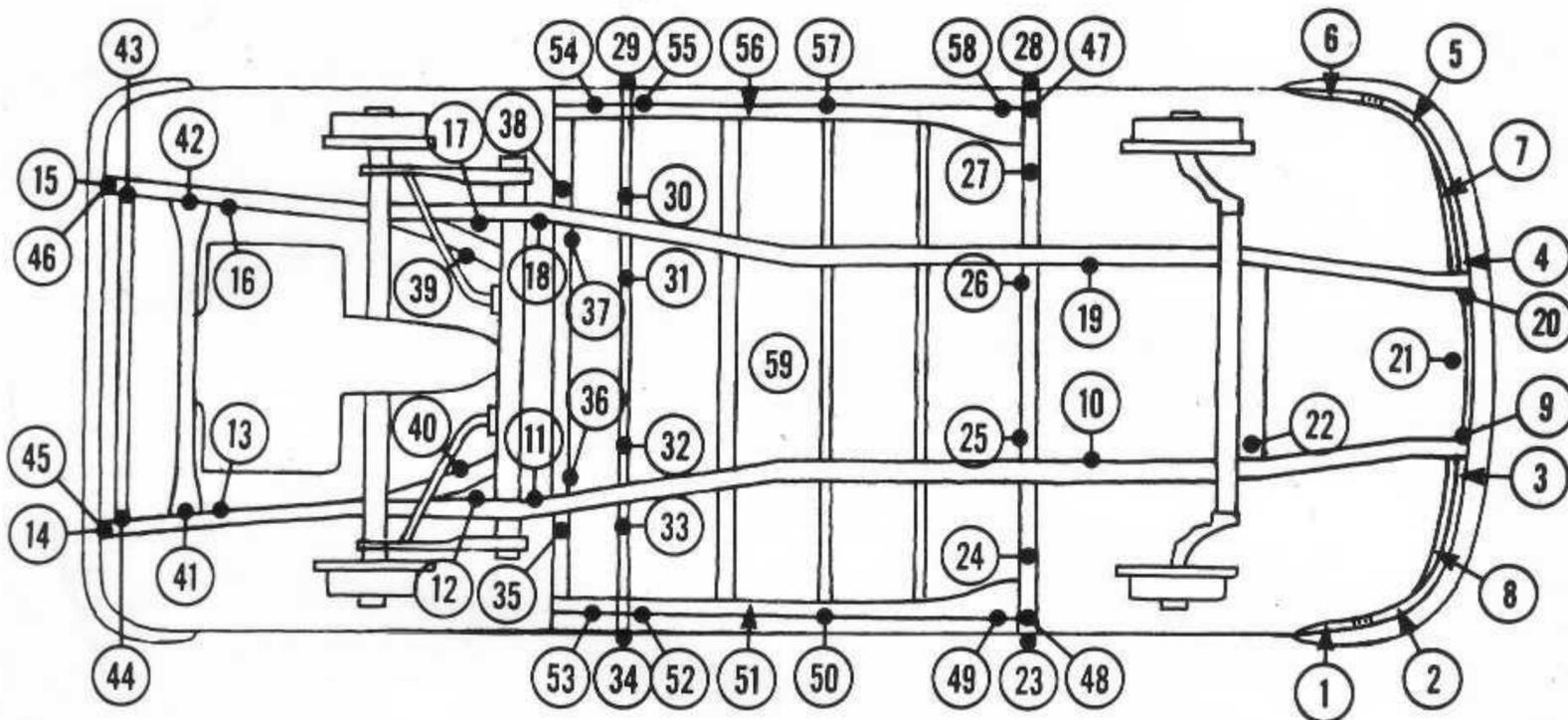


VORBEHANDLUNG UND LÖCHERBOHREN (Vorhandene Löcher →●, zu bohrende Löcher →)

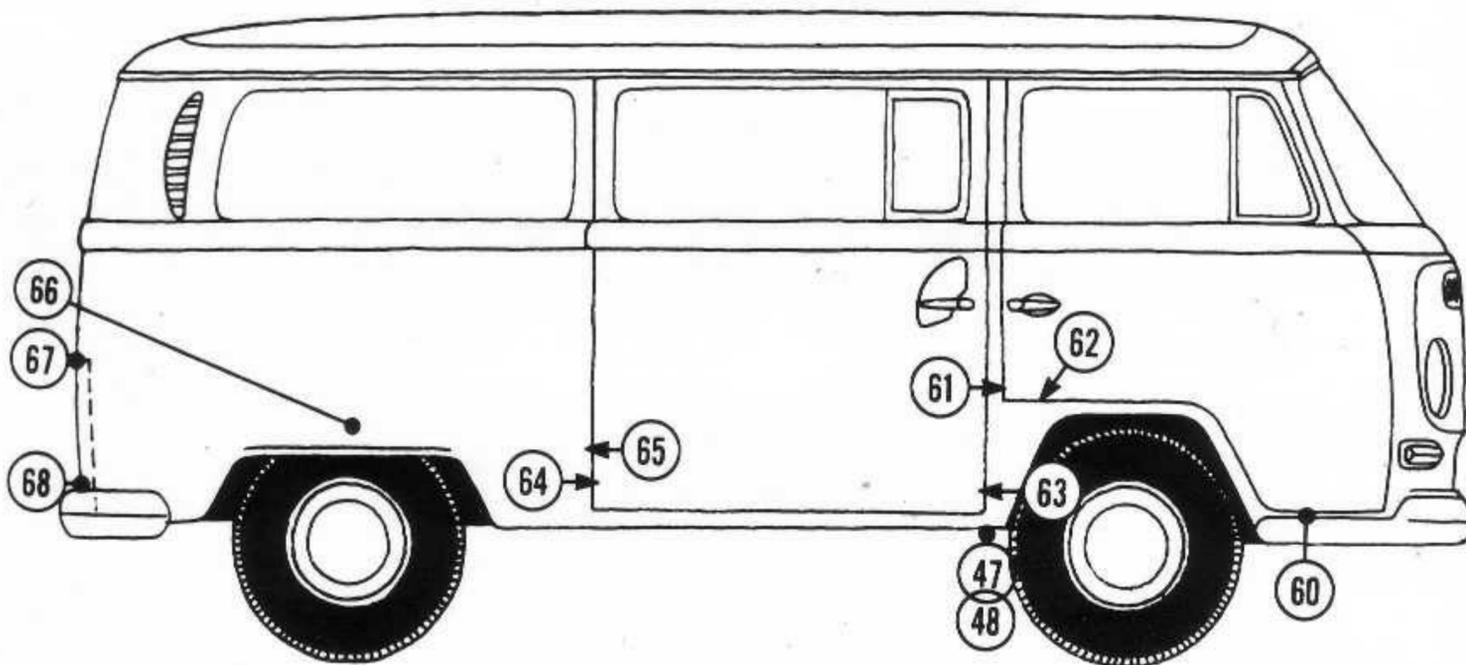
Räder abnehmen.

Falls noch nicht vorhanden, folgende Löcher bohren: 1–8: Frontblechversteifungen. 51, 56: Innere Schwellen. 61: Vordere Türen. 62: Radkastenversteifungen. 63–64: Schiebetür. 65: Türpfosten neben der Schiebetür.



AUF DER HEBEBÜHNE (Sprühen mit VEEDOL NORUSTOL HK)

1–6, 7–8: Vordere Versteifungen. 9–14, 15–20: Längsträger. 21: Schutzblech. 22: Vorderer Querträger. 23–28, 29–34, 35–38: Mittlere Querträger: 23, 28, 29 und 34 durch die Wagenhebereinschublöcher sprühen. 39, 40: Versteifung. 41–42: Hinterer Motorbefestigung. 43–44: Träger unter Motorraumklappe. 45, 46: Seitenversteifungen neben Motorraumklappe. 47, 48: Hinterer Türpfosten: Nach oben sprühen. 49–53, 54–58: Äussere und innere Türschwellen. 59: Unterboden. Befestigungen, Fugen und Verbindungen und die Innenseite des Abschlussbleches mit VEEDOL NORUSTOL HK sprühen. Radkästen und Unterboden mit VEEDOL UNTERBODENSCHUTZ sprühen.



AUF DEM BODEN (Sprühen mit VEEDOL NORUSTOL HK)

60–61: Vordere Türen. 62: Radkastenversteifungen, nach vorn und unten sprühen. 63–64: Schiebetür. 65: Türpfosten bei Schiebetür. 66: Fugen im Motorraum sowie die Verbindungen zwischen Radkästen und Karosserieblech. 67: Versteifungen in der hinteren Klappe. 68: Versteifungen in der Motorraumklappe.

NACHBEHANDLUNG

Alle gebohrten oder früher abgedeckten Löcher mit Stöpseln versehen und demontierte Teile wieder montieren.

